

WIR PHILIPS PENSIONÄRE

Ausgabe Dezember 2016

35 Jahre VPP Aachen gefeiert

VPP AACHEN. Am 22. Oktober wurde nicht nur das traditionelle Jahresfest, sondern auch das 35-jährige Bestehen der VPP Aachen in den Kurparkterrassen in Aachen-Burtscheid gefeiert. Dazu konnte die Vorsitzende Marianne Blanche 250 Mitglieder, Ehrengäste und Gäste begrüßen.

Nach der Totenehrung für 32 Verstorbene durch Leo Wings ließ Marianne Blanche in ihrer Ansprache im Rückblick die Aktivitäten und durchgeführten Veranstaltungen Revue passieren und dankte allen Helfern und Sponsoren. Dazu gehören unter anderem die verantwortlichen Leiter der Wandergruppen, Kegelgruppen, der Radfahrergruppe und alle Organisatoren für weitere Veranstaltungen wie zum Beispiel der monatlichen Info-Treffs und der Bingospiele sowie die Mitwirkenden der Karnevalssitzung, der Tagesfahrten und Urlaubsreisen.

270 Pensionäre zum Geburtstag gratuliert

Außerdem werden die Vorstandsmitglieder bis zum Jahresende 270 Pensionäre zu runden Geburtstagen ab 70 Jahre gratulieren, gegebenenfalls auch besuchen und jeweils ein Präsent überreichen.

Als Vertreter der Philips GmbH Aachen informierten Geschäftsführer Marc Beckers und Personalchefin Angela Crueger über die aktuelle Situation am Standort aus der Sicht des Unternehmens. Gleichzeitig nutzten sie die Gelegenheit, sich beim Vorstand und allen Helfern zu bedanken. Das musikalische Rahmenprogramm gestalteten in diesem Jahr der Chor »Chapella a Chapella« und zum dritten Mal nach 2013 und 2015 die Musikvereinigung Roetgen unter der musikalischen Leitung ihres Dirigenten Manfred Reinertz. Durch



▲ Hatte wieder ein zünftiges Jahresfest organisiert: der Vorstand der VPP Aachen mit (von links) Manfred Lubitz, Petra Cremer, Horst Nevelstein, Marianne Blanche, Leo Wings, Monika Küppers und Hermann Cmok. Foto: Willi Küppers



▲ Die Aachener Pensionäre verfolgten gespannt die Programmpunkte auf der Bühne der Kurparkterrassen. Fotos (2): Manfred Lubitz

das Programm führten Leo Wings, Hermann Cmok und Manfred Lubitz.

Tombola war wieder einer der Höhepunkte

Wie schon in den vergangenen Jahren wurden bei der traditionellen Tombola viele Philips-Sachpreise sowie Gutscheine für Reisen, Tagesfahrten, Shopping und Restaurantbesuche verlost. Großzügige Sponsoren waren erneut die Reiseunternehmen: die ASEAG spendierte Reisegutscheine im Wert von insgesamt 500 Euro, die Firma Haas stellte jeweils einen Reisegutschein für die Tagesfahrten 2017



▲ Der Chor »Chapella a Chapella« (Foto) und die Musikvereinigung Roetgen gestalteten das musikalische Rahmenprogramm des Jahresfestes.

nach Essen zum Welterbe Zollverein gegeben. Den 1. Preis gewann und nach Brohl mit Bad Breisig Billa Lardinios (freies Mitglied), den 2. Preis Hans Frings (ehemals Bildröhrenfabrik), den 3. Preis Helmut Comos (ehemals Forschungslabor). Die Gewinner der Hauptpreise, drei Philips-Fernseheräte, wurden am Ende der Veranstaltung bekannt

Manfred Lubitz

»Vorradler« dringend gesucht

VPP HAMBURG. Aus Altersgründen gibt das Team der Sparte Radfahren Ende des Jahres die Spartenleitung ab. Der VPP-Vorstand sucht deshalb jetzt dringend neue »Vorradler«: »Haben Sie Lust und Interesse, allein oder mit anderen zusammen, im Zeitraum April bis Oktober die Vorbereitung und Durchführung für eine Tour pro Monat zu übernehmen? Dann melden Sie sich bitte im VPP-Büro, Tel. 040 / 50 78-23 75, oder per E-Mail: philips.pensionaere@philips.com.«

Wenn sich niemand bereit erklärt, die Leitung der Sparte zu übernehmen, wird es vorerst keine Radtouren mehr bei der VPP geben.

Vortrag über die Pflegeversicherung

VPP HAMBURG. Im Rahmen des Unterhaltungs- und Informationsnachmittags wird am Dienstag, 17. Januar, 15 Uhr, in der Kantine in Fuhlsbüttel ein für Senioren hochinteressanter Vortrag über die Pflegeversicherung angeboten. Jan Johnsrud, Pflegeberater & Gesundheits- und Krankenpfleger im Pflegestützpunkt Wandsbek-Markt, hat zugesagt, dass seine Kollegen einen ersten Vortrag mit dem Schwerpunkt »Was sind die Hamburger Pflegestützpunkte – Wie erhalte ich Hilfe und Unterstützung?« halten werden. Im Anschluss an den 45-minütigen Vortrag werden noch Fragen beantwortet.

UNTERHALTUNGS- & INFO-NACHMITTAGE: **17. Januar** (mit Vortrag über die Pflegeversicherung; siehe Extra-Ankündigung auf Seite 1), **21. Februar, 21. März:** 15 Uhr; Kantine Fuhsbüttel.

BESICHTIGUNGEN: **26. Januar,** 13.30 Uhr, Treffpunkt Hugh-Greene-Weg 1: Kostenlose Führung durch die NDR-Fernsehstudios in Hamburg-Lokstedt. Maximal 35 Teilnehmer. Anmeldung bis 9. Januar.
28. Februar, Treffpunkt 10.45 Uhr Holmbrook 15 a, 22605 Hamburg: zur Besichtigung der Elbtunnel-Betriebszentrale sowie Vorführung zweier Kurzfilme über den Bau der Röhren 1 bis 3 und 4. Maximal 25 Teilnehmer. Anmeldung bis 13. Februar.

PC-CLUB: Foto-Gruppe **jeden 1. Mittwoch im Monat,** 15 bis 17 Uhr; Digitalfotografie-Einsteigerkurs **jeden 1. Mittwoch im Monat,** 17 bis 19 Uhr; Fuhsbüttel.
Weitere Infos über alle PC-Sparten siehe VPP-Homepage.

KULTUR: **12. Januar,** 19.30 Uhr, Winterhuder Fährhaus: Vorpremiere »Jacobowsky und der Oberst« mit Wal-

ter Plathe u.a. (unter Vorbehalt). Anmeldung war bis 5. Dezember erforderlich.
26. Januar, Treffpunkt 9.40 Uhr Hamburg Hbf, Reisezentrum: Fahrt zur Ausstellung »Max Liebermann – Vom Freizeitvergnügen zum modernen Sport« in der Kunsthalle Bremen. Kosten 22 bis 25 € inkl. Fahrtkosten, Eintritt, Führung und Trinkgeld. Anmeldung bis 2. Januar.
23. März, 19.30 Uhr, Winterhuder Fährhaus: Vorpremiere »Die Tanzstunde« mit Henriette Richter-Röhl u.a. (unter Vorbehalt). Anmeldung bis 3. Februar.
26. März, 18 Uhr, Staatsoper Hamburg: Oper »Carmen« von Georges Bizet. Dauer 3 Stunden, 1 Pause. Nur noch wenige Restkarten zu 50 € (inkl. HVV) verfügbar. Anmeldung war bis 6. Dezember erforderlich.
Vorankündigung: 1. Mai, 18 Uhr, Staatsoper Hamburg: Ballett »Giselle«. Dauer 3 ¼ Stunden, 1 Pause. Nur noch wenige Restkarten zu 31 € (inkl. HVV) verfügbar. Anmeldung bis 13. März.
Vorankündigung: 25. Juni, 15 Uhr, Staatsoper Hamburg: Oper »Madame Butterfly« von Georges Bizet. Dauer 3 Stunden, 1 Pause. Nur noch wenige Restkarten zu 34 € (inkl. HVV) verfügbar. Anmeldung bis 8. Mai.

VORTRÄGE: **11. Januar,** Expeditionsreise Spitzbergen, Vortragender Hartwig Jahnke.
8. Februar, Längengrad und Zeitmessung, Vortragender Gerhard Jost.
8. März, Australien 2. Teil, Vortragender Dieter Affeldt. Beginn jeweils 15 Uhr, Campus-Kantine Fuhsbüttel.

AQUARELLMALEREI: **Jeden Dienstag,** 14.30 Uhr, Fuhsbüttel.

WANDERUNGEN: **5. Januar** (Treffpunkt 11 Uhr Bahnhof Rahlstedt): zum Eichtal-Park. Wanderführerin Annegret Distel. Essen etwa um 13 Uhr; bei Anmeldung bitte angeben: Forelle blau oder gebraten oder Karpfen. Anmeldung bis 2. Januar.
2. Februar (Treffpunkt 10.15 Uhr): von Pinneberg nach Hohenraden. Wanderführerin Annegret Distel. Essen circa um 13 Uhr im Schützenhof; bei Anmeldung bitte angeben: Mehlbüdel oder Grünkohl. Zu erreichen von Pinneberg oder Norderstedt mit dem Bus 594. Anmeldung bis 30. Januar.
2. März (Treffpunkt 10.15 Uhr S-Bahn Rissen, Ausgang Schöns Park [vorn in Fahrtrichtung]): zum Wildgehege und durch das Schnaakenmoor. Wander-

führer Ehepaar Schramm. Einkehr in der Pony-Waldschänke um etwa 12 Uhr. Anmeldung bis 27. Februar.

RADLER: Gemütliche Kaffeerunde am **19. Januar,** 15 Uhr; »Waldcafé Corell«, Niendorfer Gehege 50, 22453 Hamburg.

KEGELN: **20. Januar, 17. Februar, 17. März;** 13.30 bis 16.30 Uhr, Kegelhalle Barmbek, Adolph-Schönfelder-Str. 49.

BOWLING: **9. Januar, 13. Februar, 13. März;** 9.45 Uhr, U.S. Play Hamburg, Wagnerstraße 3.

POOLBILLARD: **3. Januar, 7. Februar, 7. März;** 15 bis 18 Uhr, Sunset Billardcafé, Hoheluftchaussee 97.

SKAT: **9. + 23. Januar, 13. + 27. Februar** (Preisskat), **13. + 27. März;** 15 Uhr, Kantine Fuhsbüttel.
Für den **Preisskat** am 27. Februar müssen die Anmeldungen inkl. der Startgeldzahlung (10 €) bis spätestens 17. Februar bei Spartenleiter Jürgen Behrmann, Tel. 041 09 / 209 444, eingegangen sein. Anwesenheit ist spätestens um 14.45 Uhr erforderlich.



▲ VPP-Vorsitzender Guido Prühs mit Inken Rahardt (Regie) (links) und Susann Oberacker (Dramaturgie und Textfassung). Fotos: Annette Ostendorf



▲ In der Pause erhielten die Besucher Masken, Tröten und roten Nasen.

»Ein Maskenball« mit Überraschungseffekt

VPP HAMBURG. Die Zusage vom Ernst-Deutsch-Theater für die Hauptprobe der Oper »Ein Maskenball« von Verdi, eine Kooperation mit dem Opernloft, wurde am 23. August für 35 Theater- und Opernliebhaber der VPP ein Ereignis mit Überraschungseffekt.

Nach einer kurzen Einführung zur Inszenierung, waren alle sehr gespannt, was da auf sie zukommen sollte. Die Oper wurde auf die wichtigsten und schönsten Arien reduziert, die Untertitel in deut-

licher Sprache der in Szene gesetzten Geschichte angepasst und auf die Kulissenwände projiziert. Bei dieser Aufführung wurde den Besuchern vor Augen geführt, wie in den heutzutage beliebten Castingshows die Eitelkeit von Personen, die einmal prominent sein zu wollen, ausgenutzt wird bis zur Peinlichkeit, gleichzeitig auch geschickt manipuliert werden können. Überraschend war für die Besucher, dass sie in der Pause mit Masken, Tröten, roten Nasen und Hüten ausgerüstet wurden und den Maskenball mit Polonä-

se und einer eingerichteten Tanzfläche mitfeiern durften. Nach der Pause sahen sie, dass diese Aktion gefilmt worden war und sie nun auf der Bühne als Statisten auf den Kulissenwänden mit agierten. Dem Ensemble bestehend aus fünf großartigen Sängern und Sängerinnen, den Musikern mit ihren drei Instrumenten, die kein großes Orchester vermissen ließen, der Regie und den Verantwortlichen des Opernloft ein ganz großes Kompliment zu dieser Aufführung. **Annette Ostendorf**

IHR DIREKTER DRAHT

VPP HAMBURG:
VPP-Büro, Haus B / Raum 014,
Röntgenstr. 24-26, 22335 Hamburg
Telefon: 040 / 50 78-23 75
Fax: 040 / 28 99-7-24 39
E-Mail: philips.pensionaere@philips.com
Internet: www.philips.de/pensionaere
Das VPP-Büro ist montags bis mittwochs jeweils von 11 bis 13 Uhr besetzt, außerhalb dieser Zeit kann der Anrufbeantworter benutzt werden.
Bitte beachten: An jedem dritten Dienstag im Monat ist das Büro wegen der dann stattfindenden Vorstandssitzung nicht besetzt, dafür aber der Anrufbeantworter durchgehend eingeschaltet.



▲ **VPP HAMBURG.** Ein Rundgang führte am 8. September 20 VPPler durch die »Schanze«, früher Arbeiterquartier und heute ein beliebtes, lebendiges Szeneviertel. Kleine Läden, interessante Restaurants (so Tim Mälzer mit seiner »Bullerei«), Bars und Kneipen sind Treffpunkt für jung und alt, für arm und reich. Ehemalige Fabrikhallen wurden zu Büroeinheiten für kleine

Dienstleistungsbetriebe umgewandelt. Die ehemalige Rindermarkthalle ist heute ein modernes, vielseitiges Erlebniszentrum mit Geschäften aller Art. Im Schanzenviertel befindet sich auch die »Rote Flora«, ehemals »Gesellschaft- und Concerthaus«.

Fotos: Uwe Lüdemann



◀ **VPP HAMBURG.** Die schöne Stadt Heidelberg am Neckar war vom 29. August bis 4. September für 28 Pensionäre das Ziel einer Reise unter Leitung von Suse Carlsson. Auf einem Rundgang wurde die Heidelberger Altstadt erkundet, bevor die Senioren mit der Bergbahn zur Ruine des vor 600 Jahren erbauten Schlosses und von dort weiter auf den 660 Meter hohen Kaiserstuhl führen. In Speyer wurde der 1000 Jahre alte Dom (seit 1981 UNESCO-Weltkulturerbe) besucht und ein gemütlicher Altstadtbummel unternommen. Eine Schiffsfahrt auf dem Neckar mit »MS Schloss Heidelberg« führte über Stift Neuburg, Neckargemünd, Neckarsteinach und Hirschhorn zur Stauferstadt Eberbach. Weiterer Höhepunkt war ein Abstecher nach Straßburg mit seinen modernen Gebäuden des Europäischen Parlaments, Europarats und Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte, mit dem deutsch-kaiserlichen Viertel »La petite France« und dem gewaltigen Münster mit seinem 142 Meter hohen Glockenturm.

Foto: Annette Ostendorf



▲ **VPP-AUSSENSTELLE KREFELD.** Die Pensionärinnen und Pensionäre der ehemaligen Apparatefabrik Krefeld treffen sich seit einigen Jahren in der Vorweihnachtszeit, so jetzt am 16. November, zu einem Plauderstündchen im zentral gelegenen Wiener Café bei einem Frühstücks-Buffer. Dieses gesellige Beisammensein dient der Kontaktpflege, besonders auch zu den Kolleginnen und Kollegen, die aus gesundheitlichen oder

sonstigen Gründen nicht an den Exkursionen teilnehmen können. In der Freude des Wiedersehens findet ein reger Gedanken- und Meinungs-austausch quer durch alle Themen von »Gott und der Welt« statt. Nach Auflösung der VPP Krefeld zum Jahresende 2010 hat sich die Kultur- und Industriegruppe unter Leitung von Klaus Rachmann als Außenstelle der VPP Hamburg angeschlossen.

In Hamburg sagt man Tschüs



▲ Der 70. Spaziergang führte auf dem Kollauwanderweg entlang und durch das Niendorfer Gehege.

Foto: Willy Pfeuffer

VPP HAMBURG. Auf der Spartenleitertagung am 8. November wurde das Ehepaar Edith und Willy Pfeuffer als Leiter der Sparte Spaziergänge offiziell verabschiedet.

Vor 13 Jahren hatten die »Pfeuffers« eine großartige Idee: Aus der Wandergruppe heraus gründeten sie die Gruppe Spaziergänge. Das kam vielen Mitgliedern entgegen, denen die Wanderungen mit 8 bis 10 Kilometern zu lang waren, die Spaziergänge dagegen nur etwa 3 bis 3,5 km. Mit großer Kreativität wurden die Routen der Spaziergänge ausgewählt. Viele Hamburger haben ihre Stadt neu entdeckt und sich gefreut, wie schön ihre Stadt ist.

Die Sparte Spaziergänge wurde ein Glanzpunkt der VPP-Aktivitäten. Im Durchschnitt nahmen 20 Pensionäre an einem Spaziergang teil. Und noch eine bewundernswerte Zahl: 1438 Personen nahmen seit 2003 an den jeweils von April bis September stattfindenden Spaziergängen teil. Ulrich Schwenzfeier, stellvertretender VPP-Vorsitzender: »Liebe Edith Pfeuffer, lieber Willy Pfeuffer, vielen Dank für Ihren Einsatz. Sie haben sich um die VPP verdient gemacht!«



▲ Bei der Verabschiedung (von links): VPP-Vorsitzender Guido Prühs, Willy und Edith Pfeuffer, der neue Spartenleiter Peter Terworth. Foto: Richard H. Siefken

Edith und Willy Pfeuffer hatten mit dem 70. Spaziergang am 22. September nach 13 Jahren die Leitung der Sparte Spaziergänge aus gesundheitlichen Gründen abgegeben. Auf dem Kollauwanderweg und im Niendorfer Gehege nahmen sie bei schönstem Spätsommerwetter sozusagen »Abschied«. Sie bedankten sich bei allen Spaziergängerinnen und Spaziergängern ganz herzlich für ihre jahrelange Treue: »Es waren

viele wunderschöne, sehr harmonische gemeinsam erlebte Stunden. Danke sagen wir auch für das überreichte Geldgeschenk zum Abschied. Wir werden es für einen Konzertbesuch verwenden. In der nächsten Saison im Jahre 2017 werden wir unter neuer Leitung wieder mit dabei sein!«

Das Ehepaar Pfeuffer hat gleichzeitig auch für einen Nachfolger gesorgt: Ab sofort leitet Peter Terworth die Spaziergänge.

Peter Terworth neuer Leiter Spaziergänge

Der 64-Jährige war zuletzt bei Medical Systems in Fuhsbüttel als freigestellter Betriebsrat tätig. In seiner Antrittsrede betonte er, die Sparte im Stil seiner Vorgänger weiterzuführen. In seinem Plan für 2017 werden die Teilnehmer sicher viele interessante Spaziergänge entdecken. Schwenzfeier: »Wir sind sehr neugierig und wünschen viel Erfolg!«

Sieger beim Pokalkegeln wieder Gruppe VPP2

VPP HAMBURG. Beim Pokalkegeln am 28. Oktober gingen drei der vier Gruppen mit jeweils sechs Keglerinnen und Keglern an den Start. Gewertet wurden jeweils die Ergebnisse der besten fünf Wettkämpfer.

Es siegte die auf diesen Platz bereits abonnierte Gruppe VPP2 mit 1983 (= -117) Holz, gefolgt von VPP7 mit 1898 (= -202) und VPP3 mit 1883 (= -217) Holz. Diesmal war Marlene Kohrt (VPP2) mit 416 (= -4)

Holz Gesamtsiegerin und gleichzeitig tagesbeste Keglerin, während Jürgen Behrmann (VPP2) mit 405 (= -15) Holz tagesbester Kegler wurde. Viermal wurden »Alle Neune« geworfen: von Monika Selvert, Torsten Freygang, beide VPP2, Erich Bein (VPP3) und Holger Hagener (VPP7).

Bei der Siegerehrung überreichte Gruppenleiter Holger Hagener die Pokale an die drei Gruppen sowie die Neuner- bzw. Pudel-Könige und ein paar kleine Sachpreise. **Holger Hagener**



▲ »Wann bin ich dran?«: Einige Kegler beim Warten auf ihren »großen Wurf«.

Foto: Jürgen Behrmann



▲ Als die von Friedel Deutz angeführten 80 Wanderer am 27. August nach ihrem Marsch durch den Aachener Stadtwald – an der Pionierquelle und dem Stauweiher vorbei – gegen 12.30 Uhr auf dem Gelände der Burtscheider Bogenschützengilde eintrafen, hatten die Vorstandsmitglieder schon alles vorbereitet: Koteletts und Würstchen lagen fertig auf dem Grill, der von Christa Fritzsche aus 50 Pfund hergestellte und von ihr gespendete leckere Kartoffels-

lat wartete auf die hungrigen Mäuler. Nachmittags gab es zum Kaffee die beliebten Obst- und Reisfläden. Heidi Römisch und Helene Hensgens dankten im Namen der Wanderfreunde den Vorstandsmitgliedern für ihre Mühen mit einem Blumengebinde. Leo Wings hatte wieder die Organisation der Grillwanderung übernommen, Josef Deutz sorgte als DJ für den musikalischen Rahmen.

Fotos: Manfred Lubitz



▲ Mit »Kaiserwetter« verwöhnte der Wettergott die 43 Pensionäre, die vom 29. August bis 5. September mit ihrer Reiseleiterin Marianne Blanche in das schöne Zillertal reisten. Im Ferienort Stumm wurden sie mit einem Obstler begrüßt, um sich dann mit dem Tiroler Festmenü zu stärken. Unternommen wurden Ausflüge in die herli-

che Natur des Zillertals, der Kitzbüheler Alpen mit den Krimmler-Wasserfällen und des Nationalparks Hohe Tauern sowie nach Innsbruck mit der Besichtigung der Kristallwelten und des »Goldenen Dachl's«. Auch abends war für Unterhaltung gesorgt: Zillertaler Musikfest, Alphorn-Vortrag, Harfenspiel, Bauertheater und Filmvortrag.

VPP AACHEN: TERMINE VON JANUAR BIS MÄRZ 2017

INFO-TREFFS: 10. Januar, 14. März.

KARNEVALSSITZUNG:

14. Februar.

KEGELN: Die Kegelgruppen haben sich aufgelöst.

REISEN: 5. bis 12. März Flugreise nach Malta; Reiseleiterin Petra Cremer.

WANDERUNGEN: 5. Januar, Aachener Krippenweg (5 km); Wanderführer (WF) Friedel Deutz.

12. Januar, zur Neulohner Kapelle (8 km); WF Willi Küchen.

2. Februar, Holset nach Lemiers (9 km); WF Horst Nevelstein.

16. Februar, Rundwanderweg Horbach (10 km); WF Joseph Deutz.

2. März, Merzbrück / Flugplatz (8 km); WF Willi Küchen.

9. März, 10 Uhr, Filmvorführung von den Wanderungen 2016 im Info-Treff bei Ulla.

23. März, Tiefenbachtal (Simmerath) (10 km); WF Petra Cremer.

30. März, Osterwanderung (Narzissen-Wanderung) zur Rochuskapelle (6 km); WF Joseph Deutz.

IHR DIREKTER DRAHT

VPP AACHEN

VPP AACHEN: Manfred Lubitz, Segenstr. 1, 52066 Aachen, Tel. 0241 / 60 39 78, E-Mail: mlubitz39@gmx.de
Angela Crueger, Philips GmbH, Philipsstr. 8, 52068 Aachen, Tel: 0241 / 539-30 35, E-Mail: angela.crueger@philips.com
Edith Schreiber, Philips GmbH, Philipsstr. 8, 52068 Aachen, Tel. 0241 / 539-24 90, Fax 0241 / 539-32 02, E-Mail: edith.schreiber@philips.com

21. Treffen der Administratoren i.R.

STADE. Auch nach ihrer Pensionierung lassen die ehemaligen Administratoren der deutschen Philips Unternehmen die Kontakte untereinander nicht abreißen. So kommen sie einmal im Jahr an wechselnden Orten zusammen.

1996 trafen sich die ehemaligen Administratoren auf Anregung von Walter Welter und Kurt Delhez – beide sind inzwischen schon verstorben – zum ersten Mal, und zwar in Lauenburg an der Elbe. Alle fanden dieses Treffen gelungen und sie beschlossen spontan, es jährlich einmal – möglichst im August oder September – zu veranstalten, dann jedoch mit den Ehefrauen. Elisabeth Diße, Witwe des ehemaligen Alldephi-Administrators Hans Diße, berichtet: »In jedem Jahr übernahm ein anderer Kollege die Ausrichtung des Treffens, das heißt, er schlug einen Ort vor, buchte Hotelzimmer und sorgte für ein möglichst interessantes und auch unterhaltsames Programm.« Im Laufe der Jahre fanden die Treffen nach Lauenburg in Bonn-Bad Godesberg, Kassel, in der Lüneburger Heide, in Heide, Berlin, Aachen, Bremen, Baden-Baden, auf Rügen, in Dresden,

Potsdam, Bamberg, Wismar, ein zweites Mal in Heide, dann in Wernigerode, Leipzig, Lüneburg, Celle und Lübeck statt.

Elisabeth Diße weiter: »In diesem Jahr hatten wir nun unser 21. Treffen in Stade. Bei wunderschönem Sommerwetter verlebten wir drei schöne Tage.

Der Teilnehmerkreis ist zwar im Laufe der Jahre etwas kleiner geworden. Aber es ist immer wieder schön, sich wieder zu treffen und auszutauschen.«



▲ Beim letzten Treffen in Stade (von links): Harald Heuzeroth, Margit Delhez, Paul Westerholz, Mechthild Hörnicke, Elisabeth Diße, Hartmut Hörnicke, Barbara Fischer, Peter Happe, Horst Fischer, Gabriele Happe, Uwe Unger, Hannelore Unger, Christa Meyer, Peter Meyer.

PHILIPS NEWS

NXP AN US-FIRMA. Der US-Chiphersteller Qualcomm übernimmt NXP, zu dem auch 850 Mitarbeiter in Hamburg-Lokstedt gehören, und tätigt damit den bisher größten Zukauf in der Halbleiterindustrie. Der Spezialist für Mobilfunk- und Grafikkchips entrichtet für die einstige Philips-Sparte insgesamt rund 47 Milliarden Dollar (43 Milliarden Euro), wie beide Konzerne am 27. Oktober mitteilten.

KÜCHENKAMPAGNE. Unter dem Motto »So lecker kann Gesundheit sein« hat Philips eine großangelegte Küchenkampagne gestartet. Sie umfasst drei Online-Videos auf YouTube mit Matthias Steiner als Werbebotschafter, Platzierungen auf Facebook und Anzeigen in Print-Magazinen.



LED-FLUTLICHT. Spitzenfußball in bestem Licht: Mit dem Umzug in ihr neues Stadion können sich die Fans von Atletico Madrid ab 2017 auf überwältigende Fußballerlebnisse freuen. Ein Highlight der Arena wird das multifunktional einsetzbare Lichtsystem Philips ArenaExperience sein, das sowohl inner- als auch außerhalb für eine einzigartige Atmosphäre sorgt.

REINIGUNGSTRIO. Der neue PowerPro Aqua besticht durch das moderne und schlanke Design. Durch seine innovative 3-in-1-Funktion bietet das leichte und flexible Allround-Talent auf jeglichen Oberflächen im Haus ein optimales Reinigungsergebnis. Der beutellose Staubsauger sorgt auf allen Böden für »saubere Verhältnisse«.

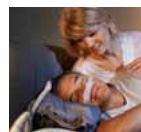


DER BART IST AB. Jürgen Klopp ohne seinen markanten Dreitagebart? Für viele Fans unvorstellbar. Doch nun hat er es tatsächlich getan: und das vor laufender Kamera in Liverpool. Mit dem revolutionären Tool Philips OneBlade nahm sich der beliebte Fußballtrainer und langjährige Philips-Markenbotschafter (Foto: mit SensoTouch 3D) seinen Bart ab.



WEISS-ROSEGOLD. Ob als Uhr, Wohnaccessoire oder Smartphone-Hülle: Mit dem jüngsten Zuwachs der DiamondClean-Familie in der Farbvariante Weiß-Rosegold bringt Philips Sonicare – Deutschlands beliebteste Schallzahnbürstenmarke – eine Schallzahnbürste auf dem Markt, die höchste Ansprüche an die Zahnpflege erfüllt und gleichzeitig ein modisches Accessoire ist.

CHAMPAGNER-TON. Ein edles Premium-Modell ist die Krönung der Saeco Incanto-Ränge: eine Limited-Edition in Champagner-Optik. Die Front besteht aus echtem Edelstahl, die Farbgebung ist aufregend und extravagant. Beim Kauf dieser »Kaffee-Diva« gibt es gratis eine 0,75-Liter-Flasche Moët Imperial aus dem Hause Moët & Chandon.



SCHLAF THERAPIE. Philips Respironics setzt neue Maßstäbe in der Therapie der obstruktiven Schlafapnoe (OSA). Die Schlaftherapiemaske DreamWear ermöglicht OSA-Patienten optimale Bewegungsfreiheit für ein natürliches Schlafgefühl. Dank ihres genormten Anschlusses ist sie kompatibel mit anderen Schlaftherapiegeräten.

PERFEKT. Der leistungsstarke, kabellose Staubsauger PowerPro Duo reinigt gründlich sowohl harte Böden und Teppiche als auch weiche Oberflächen wie Sofas, Kissen und Matratzen. Diese Charaktereigenschaft zeichnen den neuen 2-in-1-Staubsauger aus, der Akku- und Handstaubsauger (Foto) in einem Gerät vereint.



PARTNER HSV. Die offizielle Partnerschaft zwischen dem Hamburger SV und Philips als Gesundheitskonzern ist besiegelt. Philips unterstützt künftig den HSV mit Medizintechniklösungen und ergänzt damit das »Portfolio« an Partnern mit medizinischem Know-how ideal.

◀ Die Raute im Herzen (von links): Dr. Götz Welsch, Leiter UKE-Athleticum und leitender Mannschaftsarzt HSV, Thomas Schönen, Leiter Brand, Communications & Digital bei Philips D/A/CH und Joachim Hilke, Marketingvorstand des HSV.

Wir gratulieren: Geburtstage von Januar bis März 2017

VPP HAMBURG

70 Jahre: 6.1. Karl Harder, 31.1. Heinz-Werner Steckhan, 1.2. Hans-Georg Lahusen, 17.2. Jürgen Seifert, 22.2. Wilhelm Jureit, 26.2. Wolfgang Schättgen, 27.2. Dieter Affeldt, 6.3. Hannelore Dießner, 10.3. Renate Ernst, 26.3. Margit Gosch; **75 Jahre:** 5.1. Klaus Grimm, 7.1. Kurt Schoer, 8.1. Edda Koch, 11.1. Harald Lenz, 15.1. Dirk-Henner Eilers, 15.1. Gisela Strobel, 17.1. Elke Schreiber, 22.1. Jürgen Bargstädt, 2.2. Egon Jöhnk, 3.2. Wulf Roterberg, 5.2. Miroslav Civka, 11.2. Richard Roßfeld, 13.2. Bernd Machule, 23.2. Helmut Streit, 27.2. Gerd Reinarz, 2.3. Peter Stubbe, 4.3. Ludger Bölling, 4.3. Sybille Bollhagen, 4.3. Richard Mickler, 5.3. Peter Biermann, 5.3. Rosemarie Wilck, 6.3. Helga Braband, 6.3. Dieter Richter, 12.3. Roger Matzke, 17.3. Uwe Schöning, 17.3. Wolfgang Winkler, 24.3. Jens Both, 26.3. Anne-Marie van Oosterum, 29.3. Wolfgang Schmitt, 30.3. Brigitte Heller, 30.3. Peter Manger; **80 Jahre:** 3.1. Detlef Baule, 4.1. Gisela Plitt, 7.1. Norbert Jäckel, 8.1. Helmut Schlüter, 9.1. Egon Sander, 14.1. Horst Franke, 23.1. Jens-Peter Krumme, 28.1. Christel Krull, 31.1. Manfred Dieck, 4.2. Helga Klengel, 6.2. Helgard Domhardt, 7.2. Manfred Greve, 7.2. Helmut Hold, 8.2. Inge Schmoll, 9.2. Wolf Ehlberg, 11.2. Harald Meyer, 12.2. Gerhard Münster, 15.2. Silvia Böhm, 15.2. Rita Daum, 15.2. Klaus Schmidt, 19.2. Gerlinde Simon, 21.2. Joachim Glaser, 21.2. Elzbieta Karolak, 22.2. Werner Mohnsen, 24.2. Dieter Ployhar, 1.3. Rudolf Rühmann, 1.3. Dieter Wanninger, 5.3. Walter Bochow, 6.3. Peter Sachmann, 9.3. Wilfried Rochel, 10.3. Wolfgang Winckel, 11.3. Leni Casimir, 11.3. Dieter Schmetzer, 12.3. Ursula Willers, 18.3. Annemarie Voss, 19.3. Herbert Jantzen, 19.3. Wolfgang Krambehr, 24.3. Gerhard Steinhoff, 25.3. Maria Braasch, 26.3. Fritz Braband, 26.3. Michael Scholz; **81 Jahre:** 1.1. Ingeborg Holst, 1.1. Robert Spahn, 4.1. Bruno Haack, 4.1. Ursula Hoffmann, 13.1. Hans-Konrad Huyskens, 14.1. Gertrud Breß, 15.1. Ingeborg Lemling, 18.1. Ingrid Brath, 20.1. Uwe Kranz, 26.1. Hildegard Graap, 26.1. Käte Pingel, 27.1. Manfred Bleck, 30.1. Otto Karner, 31.1. Gerhard Menz, 1.2. Günter Vogel, 1.2. Roland Wittenbecher, 2.2. Uwe Meier, 6.2. Salvatore Zecca, 6.2. Marie-Louise Schmidt, 12.2. Irmfried-Horst Rosenow, 15.2. Ursula Langen, 20.2. Prof. Dr. Heinz Dimigen, 20.2. Günther Krüger, 21.2. Herbert Meyer, 21.2. Erich Frieling, 24.2. Werner Sabban, 25.2. Peter Voig, 4.3. Dieter Apreck, 8.3. Elfriede Peters, 12.3. Manfred Kern, 14.3. Christa Gess, 14.3. Willy Pfeuffer, 19.3. Rolf Meyer, 19.3. Hans-Heinrich Niemann, 20.3. Rainer Martens, 25.3. Karl-Ludwig Knechtel, 26.3. Manfred Gerhardt, 26.3. Dieter Hartmann, 30.3. Hansmartin Störrle, 31.3. Max-Walter

Krumreich; **82 Jahre:** 3.1. Dietrich Leu, 11.1. Eva Prietzschk, 12.1. Rosemarie Dederichs, 21.1. Erika Wehrendt, 24.1. Marion Borowski, 24.1. Ingeborg Frenzel, 27.1. Burkhard Clemens, 29.1. Ilse Schmidt, 30.1. Waltraut Markewitz, 4.2. Dr. Dieter Maiteika, 4.2. Waltraud Winkelmann, 9.2. Renate Regge, 17.2. Eckhard Meyer-Barth, 21.2. Anton Erdmann, 21.2. Antonia Kühne, 25.2. Rolf Trenscher, 1.3. Margret Hennings, 2.3. Jürgen Kolster, 6.3. Hans-Jürgen Rührer, 13.3. Gerda Bracknis, 14.3. Klaus Lange, 16.3. Erika Schröder, 17.3. Ainikki Rößtorf, 17.3. Werner Schulz, 23.3. Josef Hesse, 26.3. Rita Dufft, 27.3. Ralf Feilscher, 27.3. Helmut Schmidt, 30.3. Liane Kastner, 31.3. Helga Luckwaldt; **83 Jahre:** 1.1. Manuel Jové, 5.1. Adolf Holtschneider, 12.1. Helga Dähnhardt, 14.1. Hans-Werner Marten, 14.1. Uwe Wulf, 25.1. Ursula Pape, 29.1. Brigitte Gamroth, 30.1. Inge Oeverdiek, 30.1. Hermann Oppenheim, 31.1. Alfons Preuß, 2.2. Ilona Allal, 2.2. Helmuth Rüpke, 3.2. Heinz Helleberg, 4.2. Horst Fischer, 7.2. Dieter Christiansen, 11.2. Rolf Ebert, 15.2. Ursula Hemann, 19.2. Lotte Heckmann, 21.2. Gudrun Schröder, 24.2. Dr. Franz Buchmann, 1.3. Inge Behrens, 10.3. Ursula Danberg, 11.3. Ursel Else, 13.3. Hannelore Güssow, 18.3. Edgar Blöhs, 26.3. Peter Lembrecht; **84 Jahre:** 6.1. Ernst Johannsen, 15.1. Irmgard Brombach, 22.1. Heinz Poller, 22.1. Elisabeth Schäfer, 24.1. Karl Rausche, 27.1. Karl Hermann Scheel, 28.1. Gernot Baudach, 31.1. Brigitta Rademann, 1.2. Erika Kaufmann, 1.2. Hanna Mundkowski, 1.2. Gerda Wagner, 6.2. Gerda Gierschewski, 24.2. Anneliese Eggert, 27.2. Horst Hohenböken, 3.3. Brigitte Bressemer, 3.3. Gisela Dohrn, 3.3. Hildegard Heitmann, 7.3. Wanglielis Chadzis, 11.3. Waldemar Schulz, 17.3. Irmgard Waldau, 30.3. Margarete Miers; **85 Jahre:** 5.1. Rüdiger Heide, 6.1. Hans-Günter Liebaw, 13.1. Ulrich Prater, 14.1. Herbert Willers, 21.1. Dr. Georg-S. Licht, 26.1. Werner Köhler, 26.1. Dr. Friedrich Meyer, 29.1. Hilde Fey, 29.1. Jürgen Hoffmann, 6.2. Bianka Ducci-Liese, 10.2. Ernst Dietes, 19.2. Helmut Rogge, 6.3. Günther David, 8.3. Gerhard Barg, 10.3. Karola Bruhn, 10.3. Enzio Demmel, 12.3. Kurt Haarbuerger, 17.3. Marion Sommerkamp, 20.3. Heinz Störmer, 27.3. Heinz Kiddult, 28.3. Karl Bertus Jansen, 30.3. Wolfgang Jasmer, 31.3. Karla Schult; **86 Jahre:** 1.1. Maria Hansen, 5.1. Harald Golinski, 12.1. Annemarie Schmidtke, 13.1. Eveline Rittmeister, 17.1. Ingrid Oehlckers, 20.1. Aurelie Bockwoldt, 21.1. Ilse Rackwitz, 21.1. Hartmut Witt, 22.1. Margot Steinert, 24.1. Erich Redmann, 29.1. Ruth Kiel, 2.2. Jürgen Klenk, 3.2. Ruth Buck, 7.2. Karl-Hermann Eltermann, 14.2. Heinz Hansen, 16.2. Dr. Horst Flunkert, 16.2. Emanuel Petr, 20.2. Ruth Scharmach, 26.2. Edith Kästner, 27.2.

Rolf Busch, 27.2. Ursula Widau, 2.3. Gerhard Peters, 3.3. Gerda Kuth, 3.3. Günther Schlentz, 20.3. Helga Kiehn, 20.3. Walter Zimmermann, 24.3. Gerda Brandt; **87 Jahre:** 1.1. Georg Steenbock, 13.1. Dr. Ulrich von Essen, 20.1. Maria Jacob, 31.1. Karl-Heinz Sannecke, 1.2. Hans Claußen, 3.2. Ruth Henneberg, 7.2. Hermann Schön, 8.2. Johannes Ferenz, 16.2. Harry Janßen, 17.2. Walter Schmedemann, 17.2. Carl-Heinz Zieseniss, 23.2. Ursula Rath, 24.2. Rita Kruczina, 25.2. Thea Brosig, 19.3. Ursula Weddi, 30.3. Gerhard Wallbaum; **88 Jahre:** 6.1. Gertrud Volstorf, 7.1. Brigitte Wendorf, 10.1. Meta Siedenburger, 14.1. Erich Lösckmann, 14.1. Elfriede Pankow, 23.1. Fritz Kunath, 28.1. Ingwert Ingwertsen, 30.1. Hermann-Christian Rumöller, 3.2. Otto Danz, 6.2. Dr. Gerhard Raabe, 8.2. Horst Klaibor, 9.2. Anita Schwartz, 15.2. Wally Klose, 21.2. Ingrid Weihmann, 26.2. Edith Jarmer, 28.2. Gisela Nitsche, 1.3. Gisela Junge, 2.3. Bernhard Donati, 3.3. Ursula Kempiski, 9.3. Ernst Schwaß, 10.3. Traute Hinsch, 10.3. Renate Wittenberg, 13.3. Edith Oberböster, 16.3. Gerda Peschel, 20.3. Willi Strübing, 21.3. Günther Erdmann, 21.3. Heinrich Schulz, 21.3. Wilhelm Weihmann, 23.3. Elfriede Berg; **89 Jahre:** 7.1. Rudolf Pölcher, 11.1. Werner Tiemann, 12.1. Gertraud Möhrcken, 14.1. Helga Reinck, 21.1. Ella Mertens, 22.1. Walter Funk, 22.1. Dr. Siegfried Schmidt, 5.2. Elli Schramm, 11.2. Gerhard Müller, 14.2. Jürgen Kästner, 2.3. Dr. Gerhard Renelt, 4.3. Inge Joneleit, 8.3. Edith Klaus, 24.3. Karlheinz Ritter, 27.3. Carlos Biella; **90 Jahre:** 7.1. Ida Knack, 14.1. Walter Kleefeld, 16.1. Gisela Engelhardt, 18.1. Günther Stachnick, 1.2. Rudolf Lange, 7.2. Verona Schaffelke, 2.3. Günter Kroll, 20.3. Werner Kibbel, 23.3. Ingeborg Knutz, 29.3. Carla Busse; **91 Jahre:** 4.1. Herbert Kallusek, 10.1. Ulrich Stefens, 12.1. Harald Salow, 30.1. Fritz Schmidt, 31.1. Hannelore Rebers, 5.2. Walter Jochens, 20.2. Gretchen Wohlers, 26.2. Oskar Bigdon, 11.3. Heinz Pantelmann, 11.3. Gerhard Rieser, 15.3. Karl-Heinz Ott, 23.3. Hans Georg Dozel, 23.3. Helmut Kothe, 24.3. Rita Wolf; **92 Jahre:** 11.1. Marga Allers, 11.1. Hermann Sösemann, 28.2. Alexander von Koss, 1.3. Anna Schinke, 12.3. Heinz Gottfried, 16.3. Hilde Kägebein, 29.3. Eva Jilski; **93 Jahre:** 9.1. Hanni Schanz, 18.1. Wolfgang Junghans, 27.1. Ursula Guhl, 6.2. Horst Höhle, 13.2. Howard Heinsohn, 25.2. Inge Mittelstaedt; **94 Jahre:** 28.2. Hans Hasler, 14.3. Dr. Gerhard Koop, 24.3. Harald Uh; **95 Jahre:** 27.1. Margarete Wiggers, 4.2. Erwin Krause, 28.2. Erhard Berwitz, 23.3. Walter Prahst; **96 Jahre:** 17.1. Bengi Götzte, 18.1. Gerta Ehrlich, 20.2. Wilhelm Hatje; **98 Jahre:** 5.1. Evalisa Gundek.

VPP BIELEFELD

75 Jahre: 17.3. Eberhard Wegner;
81 Jahre: 27.1. Walter Meister.

VPP BERLIN

82 Jahre: 8.2. Gottfried Apel;
88 Jahre: 17.1. Hildegard Ziegler.

VPP AACHEN

70 Jahre: 7.1. Hermann Cmok, 25.1. Dr. Michael Wiese, 9.2. Marlies Savelsberg, 11.2. Friedhelm Eckmann, 21.3. Gerd Wichert; **75 Jahre:** 10.1. Erika Schulz, 18.1. Willi Palandt, 19.1. Peter van Westering, 26.1. Herbert Jund, 1.2. Josef Leskovsek, 10.2. Hans Nelles, 10.3. Horst Maier, 12.3. Arie van Aalst, 24.3. Dieter Kaltenbrun, 28.3. Ulrich Schröder, 31.3. Wolfgang Rinke; **80 Jahre:** 13.1. Josef Gorny, 19.1. Friedrich Pfeiffer, 25.1. Johann Feuerstein, 30.1. Memis Pekpak, 20.2. Hans-Günther Bröhl, 20.2. Helmut Burghard, 23.2. Josef-Wilhelm Drossek, 23.2. Peter Heeren, 4.3. Edwin Krieger, 10.3. Leo Körfer, 10.3. Jan Leurs, 15.3. Erna Sanio, 16.3. Karl Germerott, 20.3. Dr. Hugo Schemmann, 27.3. Eberhard Becker, 28.3. Irene Müllberg, 29.3. Sofia Gsellmann; **81 Jahre:** 6.1. Bärbel Bak, 11.1. Dr. Renate Saleh, 21.1. Aart Termijn, 23.1. Paul Engelke, 27.1. Wilhelm Fischer, 17.2. Josef Seiler, 22.2. Erich Schilke, 20.3. Petrus Kaliakoudas, 24.3. Ludwig Gottinger, 28.3. Waltraud Richter; **82 Jahre:** 1.1. Wilhelm Contzen, 1.1. Josef Obers, 4.1. Rolf Lorenzen, 11.1. Hans Schöner, 12.1. Hans Kremer, 17.1. Simon Römgens, 17.1. Wilhelm Vogel, 20.1. Josef Vonderbank, 23.1. Josef Uerlings, 24.1. Alwin Hensgens, 24.1. Paul Spanghaus, 4.2. Wilhelm Rewelly, 9.2. Andreas Rosen, 14.2. Winand Schillings, 17.2. Jac Peters, 20.2. Fehim Begovic, 22.2. Fritz Hunke, 7.3. Maria Bräkelmann, 9.3. Maximino Pineiro-Pena, 13.3. Johann Gries, 16.3. Karl Hofmann; **83 Jahre:** 3.1. Helene Heider, 6.2. Hans Kuyffen, 6.2. Erich Lösckmann, 6.2. Adam Merth, 11.2. Nicolaas Paridaans, 12.2. Wilhelm Debits, 15.2. Franz-Josef Simons, 16.2. Peter Stehli, 24.2. Georg Spohn, 28.2. Ottokar Braun, 3.3. Friedebald Beger, 7.3. Hans Thyssen, 30.3. Gerda Rausch; **84 Jahre:** 8.1. Elfriede Hohl, 10.1. Lore Polzin, 19.1. Karl Rohe, 21.1. Helmut Radtke, 24.1. Herbert Jäschke, 30.1. Heinz Gatzweiler, 31.1. Josef Bück, 3.2. Georgiou Athanassios, 14.2. Josef Hecker, 22.2. Ludwig Schartmann, 25.2. Rudolf Kijek, 25.2. Manda Krznaric, 28.2. Rita Zukowski, 9.3. Josef Hauten, 11.3. Paul May, 14.3. Joseph Jerusalem, 20.3. Heinrich Brand, 23.3. Gerhard van Lierop, 27.3. Gertrud Gasper, 29.3. Werner Kehrler, 31.3. Pauline Linden, 31.3. Heinrich Oepen; **85 Jahre:** 4.1. Günter Olschinka, 11.1. Fred Stüber, 13.1. Harald Eckardt, 24.1. Karl Gospodarczyk, 29.1. Erwin Teichmann, 8.2. Josef Pecks, 23.2. Hildegard Böltz
(Fortsetzung auf Seite 8)

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Günther Christiansen

Ehemals Semiconductors Hamburg
* 14.10.31 † 30.1.15

Thea Zech

Medizin Systeme Hamburg
* 5.9.19 † 3.9.15

Anneliese Fahrig

Ehem. Werk für elektron. Bauelemente Hamburg
* 13.9.30 † 22.9.15

Horst Auer

Ehemals Patentverwaltung Hamburg
* 31.10.24 † 3.1.15

Hildegard Hezel

Ehemals Semiconductors Hamburg
* 26.10.16 † 4.12.15

Eva Holzinger

Ehemals Hauptniederlassung Hamburg
* 10.8.30 † 26.12.15

Elisabeth Franzen

Ehemals Glühlampenwerk Aachen
* 19.9.27 † 25.1.16

Gerhard Hinsch

Medical Systems DMC Hamburg
* 19.10.35 † 21.2.16

Helga Goerke

Ehemals Semiconductors Hamburg
* 3.10.36 † 3.3.16

Horst Wohlfarth

Ehemals Apparatefabrik Berlin
* 9.5.39 † 29.4.16

Dieter Grammatik

Ehemals Apparatefabrik Krefeld
* 4.5.35 † 5.7.16

Norbert Gibas

Ehemals Hauptniederlassung Hamburg
* 21.4.30 † 30.7.16

Ute Oldörp-Schutzki

Ehem. Werk für elektron. Bauelemente Hamburg
* 19.2.33 † 30.7.16

Edip Oezkazanc

Ehemals Bildröhrenfabrik Aachen
* 1.3.32 † August 16

René Elsner

Ehem. Werk für elektron. Bauelemente Hamburg
* 23.7.21 † 15.8.16

Ilse Efers

Ehemals Consumer Electronics Hamburg
* 3.9.31 † 17.8.16

Albert Comberg

Ehemals Forschungslabor Aachen
* 20.9.47 † 2.9.16

Karlheinz Eilken

Medical Systems DMC Hamburg
* 11.2.30 † 11.9.16

Egidius Kaulen

Ehemals Bildröhrenfabrik Aachen
* 21.4.34 † 11.9.16

Rolf Stadler

Ehemals Consumer Electronics München
* 13.9.26 † 16.9.16

Hans Lange

Ehemals Semiconductors Hamburg
* 29.3.30 † 24.9.16

Lajos Klockner

Ehemals Semiconductors Hamburg
* 20.8.31 † 25.9.16

Dr. Johann Schröder

Ehemals Forschungslabor Aachen
* 23.9.25 † 4.10.16

Peter Foki

Ehemals Glühlampenwerk Aachen
* 30.6.41 † 27.10.16

Robert Bleilevens

Ehemals Bildröhrenfabrik Aachen
* 30.4.28 † 11.11.16

Fortsetzung von Seite 7: Wir gratulieren zum Geburtstag

23.2. Friedrich Pütz, 7.3. Annemarie Siebel, 23.3. Matthias Schultheis, 27.3. Christa Baur, 27.3. Helmut Margraf, 29.3. Herbert Böhm; **86 Jahre:** 1.1. Gerda Kleutgens, 4.1. Hildegard Frost, 6.1. Franz-Josef Grewe, 9.1. Walter Formberg, 19.1. Horst-Lothar Michel, 22.1. Wilhelm Savelsberg, 10.2. Christian Höpfner, 17.2. Georg Bartholomy, 28.2. Helmut Zielke, 4.3. Walter Skrzidlo, 15.3. Hubert Gilewski, 23.3. Dr. Ulrich Schlenker, 25.3. Gerald Daniells, 26.3. Willi Gerhards; **87 Jahre:** 3.1. Mathias Eschweiler, 24.1. Maria Guckland, 3.2. Werner Müller, 10.2. Dietrich Rust, 23.2. Josef Derichs, 5.3. Gerda Hölsken, 11.3. Hubert Wanders, 13.3. Ernst Gutjahr, 15.3. Friedrich Geissel; **88 Jahre:** 6.1. Johann Lennartz, 8.1. Anton Schöner, 8.1. Joannis Tselikis, 16.1. Leonhard Schmitz, 20.1. Horst Birkholz, 25.1. Hubertine Milcher, 4.2. Franz Wenzel, 6.2. Jürgen Kormeyer, 22.2. Friedrich

Lieben, 1.3. Werner Liebich, 18.3. Klaus Plüger, 18.3. Paul Simons, 21.3. Rudolf Glässner, 27.3. Edmund Jankowski; **89 Jahre:** 9.1. Waltraud Schmitz, 19.1. Willi Schmitz, 8.2. Nikolaus Königs, 10.2. Maria Dautzenberg, 10.2. Heinrich Gehlen, 19.2. Otto Dombrowski, 22.2. Franjo Santos, 8.3. Hans-Georg Beyer, 19.3. Luzia Villemont; **90 Jahre:** 2.1. Gustav Wätzmann, 10.1. Leo Sliwka, 7.2. Karl Gerrads, 15.2. Gertrud Simons, 6.3. Eugen Bussler, 10.3. Erika Kalbach, 11.3. Franz Erkens, 24.3. Annegret Stambrowsky; **91 Jahre:** 3.1. Regina Merken, 31.1. Heinrich Boll, 13.2. Heinz Rautenberg, 15.2. Robert Bertram, 15.2. Josef Lenemann, 19.3. Leonore Ahrendt; **92 Jahre:** 1.1. Franz Klöcker, 29.1. Paul Karger, 31.1. Günter Dicker, 7.2. Therese Schönenberg, 12.2. Paul Heimig, 22.2. Hartwig Theel, 24.2. Werner Meven, 12.3. Wilhelm Bell, 16.3. Franz Misere, 18.3. Josef

Gillessen, 21.3. Peter Kautz; **93 Jahre:** 2.1. Erich Polzow, 14.1. Johanna Wagner, 17.1. Theo Pesch, 26.1. Hans Frahonek, 12.2. Adolf Keitel, 17.2. Wilhelm Manderscheid-Pohle, 24.2. Jakob Hütten, 28.2. Walter Ruge, 18.3. Peter van Aubel, 22.3. Marianne Schmitz; **94 Jahre:** 5.1. Therese Busch, 21.2. Bernhard Kuhn, 23.2. Horst Eilmes, 25.3. Günther Jähne; **95 Jahre:** 3.1. Reinhold Heilmann, 5.2. Horst-Günter Pabst, 23.2. Ruth Hillner, 28.2. Richard Kehren, 23.3. Alfred Drese;

96 Jahre: 19.1. Kurt Schmidt, 15.2. Peter Clermont, 20.2. Jordan Panajotoff, 25.3. Lambert Frank; **97 Jahre:** 6.1. Anna Kück, 15.1. Marceli Grund, 4.2. Helmut Werner; **98 Jahre:** 28.1. Ernst Kullil, 22.3. Anna Herf; **99 Jahre:** 2.1. Georg Meyer, 9.1. Lucia Herwart, 26.3. Heinrich Velten.

VPP SÜDWEST

80 Jahre: 26.1. Walter Mischke, 30.1. Manfred Wittenberg; **87 Jahre:** 20.2. Hans-Georg Eberhardt; **91 Jahre:** 3.1. Hilde Thieser.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Philips GmbH Market DACH, Röntgenstr. 22, 22335 Hamburg

REDAKTION:

Richard H. Siefken, Elbstr. 10, 22880 Wedel,
Tel. 041 03 /12 12 962, Mobil 0175 / 517 86 01,
Fax 03 22 24 00 16 70, E-Mail: Richard.Siefken@t-online.de

SATZ UND LAYOUT:

lilarot GmbH, Röntgenstr. 28, 22335 Hamburg

REDAKTIONSSCHLUSSTERMINE 2017:

März-Ausgabe: 20. Februar 2017

Juni-Ausgabe: 22. Mai 2017

September-Ausgabe: 21. August 2017

Dezember-Ausgabe: 20. November 2017

WIR PHILIPS PENSIONÄRE erscheint vierteljährlich, und zwar im März, Juni, September sowie Dezember, und wird jeweils spätestens am 15. der vor genannten Monate auf der VPP-Homepage online gestellt:
<http://www.philips.de/pensionaere>



Die Philips Geschäftsführung, die VPP's und die Redaktion WIR PHILIPS PENSIONÄRE wünschen allen Pensionärinnen und Pensionären ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2017, vor allem eine gehörige Portion Gesundheit und was Sie sich sonst noch wünschen!